



Ozenfant

Stilleben 1920 (Collection la Roche)

Alles von der Natur wie vom Menschen Geschaffene hat eine Grundform. Es gibt unabweichliche Primärelemente: wie den Kreis, den Zylinder, den Kubus. Siehe den berühmten Satz von Cézanne, der ihr Gewährsmann ist.

Die schönste Erfindung von Ozenfant und Jeanneret ist: das Standard-Ding, das Ding nämlich, das auf der ganzen Welt, in den verschiedensten Zeiten, von den verschiedensten Volksstämmen in gleicher Form herauskommt, z. B. ein Teller, eine Flasche. Warum: alles, was der Mensch erschafft, ist menschlich und für ihn bestimmt. Alles nimmt menschliches Maß an. Aber außerdem wird eine »natürliche Wahl«

getroffen, die instinktiv auf der möglichst großen Ökonomie fußt. Es wird vom fabrizierten Ding der größtmögliche Rauminhalt, die größtmögliche Widerstandskraft und die größtmögliche Handlichkeit gefordert.

Sie sagen den schönen Satz: »Wenn die blinde Natur, die Eier macht, Flaschen zu formen hätte, würden diese bestimmt der vom Menschen fabrizierten ähneln!«

Daraus folgt der Hauptgrundsatz: daß notwendig zwischen allen vom Menschen erfundenen Dingen und denen der Physis ein Band herrscht: das Standardgesetz.

Der Purismus, als ästhetische Formel, geht davon aus.